

Beschlussvorlage

zu Punkt 15. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Montag, 16. Juni 2014

Beratung und Beschlussfassung über den Zusammenarbeitsvertrag mit dem Abwasserzweckverband im Wirtschaftsraum Rendsburg

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Der vorliegende Zusammenarbeitsvertrag soll klarstellend wirken. Er geht insbesondere auf die Zusammenarbeit zwischen AZV und Gemeinden, einschließlich der Mitbenutzung von Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen in den Mitgliedsgemeinden durch den AZV ein.

Er wurde im Vorwege auf Ebene der Verwaltungen mit den Ämtern Eiderkanal und Fockbek abgestimmt.

Der Hauptausschuss des AZV hat über den Vertrag beraten und die vorliegende Fassung beschlossen. Vor Beratung und Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung des AZV muss die vorliegende Fassung in allen Mitgliedsgemeinden beschlossen werden.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 02.06.2014 der Gemeindevertretung empfohlen, den Zusammenarbeitsvertrag mit dem Abwasserzweckverband abzuschließen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Zusammenarbeitsvertrag mit dem Abwasserzweckverband „Wirtschaftsraum Rendsburg“ in vorliegender Fassung vom 31.03.2014 abzuschließen.

Im Auftrage

gez.
Dirk Hirsch

gesehen:
gez.

Bernd Sienknecht
(Der Bürgermeister)

Anlage: Zusammenarbeitsvertrag